

# Medieninformation

Freitag, 11. Januar 19

**PAUL ETTERLIN**

**Single: „DEIN LEBEN – MEIN LEBEN“ VÖ: 01.02.2019**

**Drei Jahre sind eine lange Zeit. Und auch wenn Paul Etterlin seinen Fans die Wartezeit mit allerlei Aktivitäten versüßen konnte, so fiebern sie alle auf das neue Album des Schweizer Musikers hin. Im März 2019 ist es soweit: Mit „VON INNEN TÄTOWIERT“ veröffentlicht der Sänger, Songwriter, Musiker und Produzent sein fünftes Studioalbum – ein Doppelalbum. Dieses enthält u.a. die Vorabsingle „DEIN LEBEN – MEIN LEBEN“, die in Zusammenarbeit mit Tobias Reitz und Tobias Schwall (beide Helene Fischer) geschrieben wurde.**

Man nehme drei gestandene Musikprofis, stecke sie irgendwo im Niemandsland anlässlich eines Songwriter Camps eines Morgens in einen Raum, mit der Aufgabe am Ende des Tages einen fertigen Song zu präsentieren. So geschehen am internationalen Songwriter Camp des Schedler Musikverlages 2018. Die drei Protagonisten Reitz, Schwall und Etterlin, alle entweder als Textdichter, Songwriter oder Studiomusiker Gold- und/oder Platin ausgezeichnet, stellen sich der Herausforderung: Schwall legt einen treibenden Dancebeat, Etterlin brettert ein rockiges Gitarrenriff darüber und singt dazu die ersten Textzeilen, welche Reitz ihm auf einen Fetzen Papier kritzelt. Ziemlich genau so sieht die Geburtsstunde von „DEIN LEBEN – MEIN LEBEN“ aus. Entstanden ist eine eingängige, kraftvoll treibende Powernummer, geprägt von der melancholischen Resignation einer endenden Liebe, wobei sich der Proband im Szenario einer spätabends schliessenden Bar wiederfindet.

Mit 15 Alben – als Solist oder in verschiedenen eigenen Bands - in den vergangenen bald 30 Jahren gehört der Schweizer Gitarrist, Sänger und Komponist Paul Etterlin zu den fleissigen und produktiven Schaffern. Für das Schweizer Team an den Olympischen Spielen in Vancouver hat er 2010 den offiziellen Song «The Time is Now» komponiert. Und sich in Deutschland seit dem Herbst 2013 mit der Erkennungsmelodie «Mittendrin» für den TV-Kanal «Sport1» bereits einen Namen geschaffen.

Englisch. Das ist die Sprache der grossen Musik. Davon war Paul Etterlin überzeugt. Jahrzehntlang. Und dann das. «Schuld daran ist natürlich das Lied «Mittendrin». Ich bin wirklich glücklich darüber, dass das genau so gekommen ist.» Seine neue Liebe gehört der hochdeutschen Sprache. Dass das vielleicht gegen den Wind des Mainstreams geht, stört ihn dabei überhaupt nicht. «Für mich hat sich textlich eine neue Welt aufgetan. Und, ja, ich bin zum eigenen Erstaunen sogar fest davon überzeugt, dass die deutsche Sprache besser zu meiner Stimme passt. Das funktioniert, ohne jeden Zweifel!» Dem gibt es eigentlich nichts hinzuzufügen. Ausser: Wer nicht glauben will, soll hören!